



FH-Kiel  
Sokratesplatz 1  
24149 Kiel

FH-Kiel

Sehr geehrter Herr/Sehr geehrte Frau  
startIng! (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung coachIng! aus dem SS 2016.

Fragebogen Typ: coachIng!1

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Arbeitsstelle für Lehrveranstaltungsevaluation zur Verfügung.

# startIng!

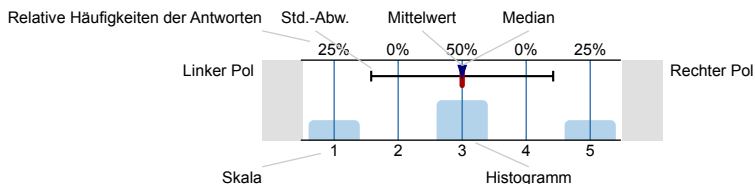
coachIng! (coachIng!(2016))  
Erfasste Fragebögen = 23



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

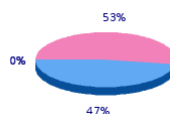
Frage**text**



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

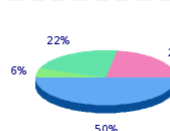
### 1. Inhalt der coachIng! Schulung

1.1) Die Schulung hat mir die Arbeit in einem Entwicklungsteam nähergebracht.



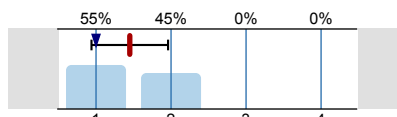
■ trifft voll zu n=19  
■ trifft nicht zu mw=1,5  
s=2  
E.=0,5

1.2) Die Inhalte von Gruppendynamiken (5 Phasen Modell) sind mir bekannt.



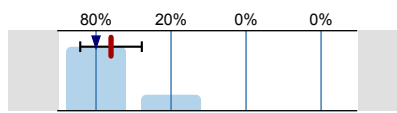
■ trifft voll zu n=18  
■ trifft nicht zu mw=1,8  
s=1  
E.=2

1.3) Mir sind Methoden zur Gestaltung von Gruppenprozessen bekannt.



n=20  
mw=1,5  
md=1  
s=0,5

1.4) Mir sind Methoden zur Strukturierung von Teamarbeitsprozessen bekannt.



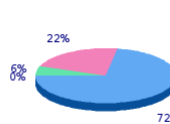
n=20  
mw=1,2  
md=1  
s=0,4

1.5) Die Zusammenarbeit mit Studierenden aus anderen Studiengängen erachte ich als sinnvoll.



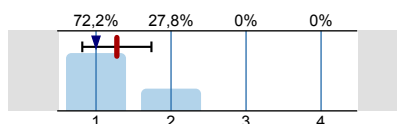
■ trifft voll zu n=20  
■ trifft nicht zu mw=1,1  
md=1  
s=0,3

1.6) Die Inhalte der startIng!-Woche sind mir nach der coachIng!-Schulung geläufig.



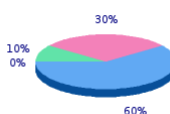
■ trifft voll zu n=18  
■ trifft nicht zu mw=1,3  
md=1  
s=0,6

1.7) Ich kenne die Relevanz der Inhalte für das startIng!-Projekt.



n=18  
mw=1,3  
md=1  
s=0,5

1.8) Der Umfang der Schulung ist



■ genau richtig n=20  
■ viel zu gering mw=1,5  
md=1  
s=0,7

2. Struktur der Lehrveranstaltung

2.1) Die Beispiele sind hilfreich für das Verständnis.



2.2) Die Interaktion ist wertschätzend.



2.3) Es herrschte eine diskriminierungsfreie Lernatmosphäre.



2.4) Der belbin-Teamtest war mir hilfreich, mich mit eigenen Stärken in das Team einzubringen.



2.5) Ich kenne die zu erwerbenden Kompetenzen.



3. Der Betreuerstab und die Professor\_innen

3.1) ... haben das Team angeleitet Team- und Gruppenherausforderungen (Konflikte) zu bewältigen.



3.2) ... haben das Team angeleitet technische Probleme zu bewältigen.



3.3) ... haben uns geholfen, alle Teammitglieder in die Gesamtarbeits- und Teilprozesse zu integrieren.



3.4) ... haben uns geholfen, alle Teammitglieder in die Team- und Gruppenprozesse zu integrieren.



3.5) Die Betreuung während der coachIng! Schulung ist ausreichend.



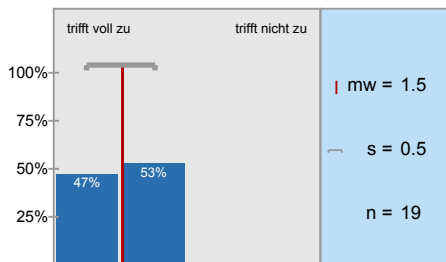
4. Bewertung der coachIng!-Schulung

Bitte schreiben Sie nicht über den Rand! Wenn Sie nichts eintragen möchten, lassen Sie das Feld bitte leer - nicht durchstreichen! Bitte schreiben Sie nur in dunklen (schwarz/blau) Farben.

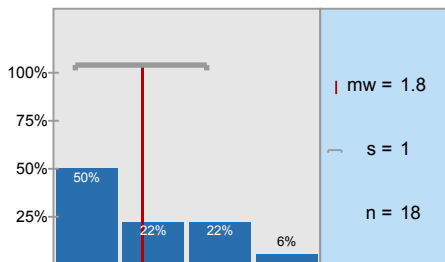
Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

### Histogramme zu den Skalafragen

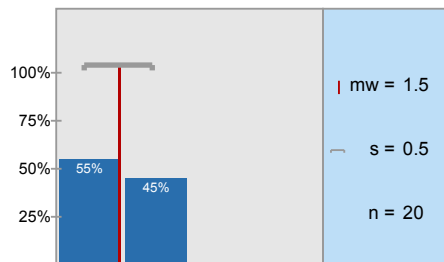
Die Schulung hat mir die Arbeit in einem Entwicklungsteam nähergebracht.



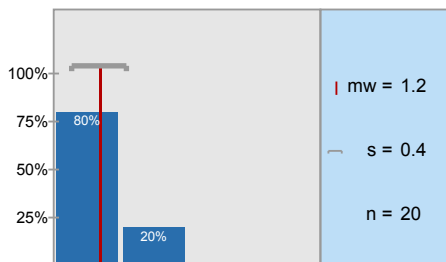
Die Inhalte von Gruppendynamiken (5 Phasen Modell) sind mir bekannt.



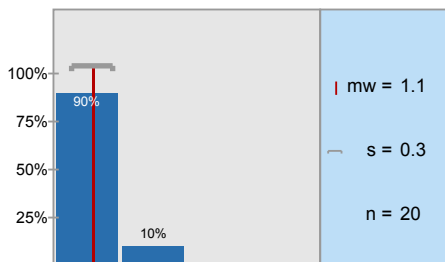
Mir sind Methoden zur Gestaltung von Gruppenprozessen bekannt.



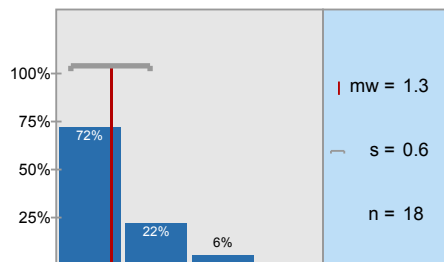
Mir sind Methoden zur Strukturierung von Teamarbeitsprozessen bekannt.



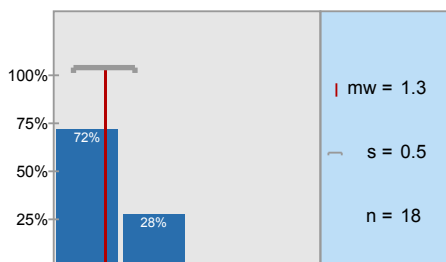
Die Zusammenarbeit mit Studierenden aus anderen Studiengängen erachte ich als sinnvoll.



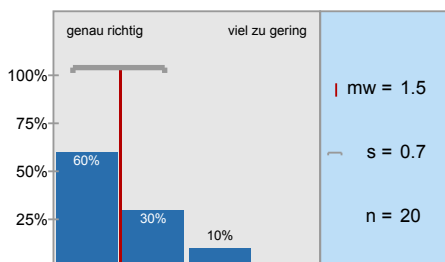
Die Inhalte der startIng!-Woche sind mir nach der coachIng!-Schulung geläufig.



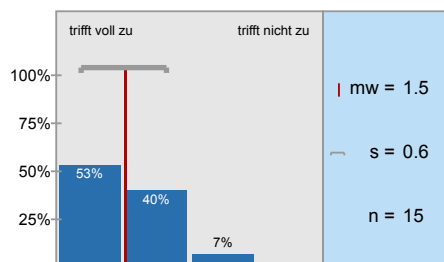
Ich kenne die Relevanz der Inhalte für das startIng!-Projekt.



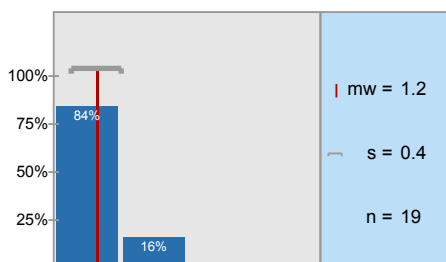
Der Umfang der Schulung ist



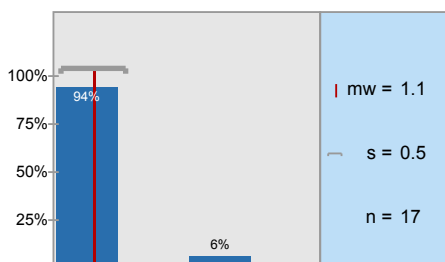
Die Beispiele sind hilfreich für das Verständnis.



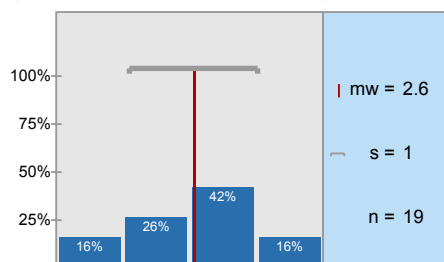
Die Interaktion ist wertschätzend.



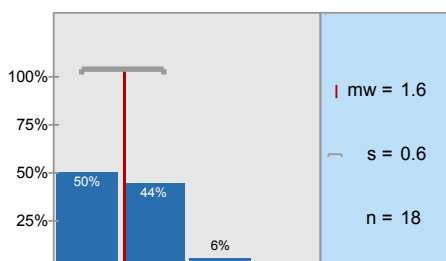
Es herrschte eine diskriminierungsfreie Lernatmosphäre.



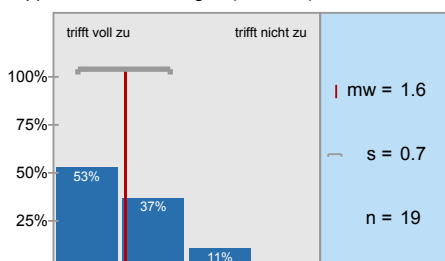
Der belbin-Teamtest war mir hilfreich, mich mit eigenen Stärken in das Team einzubringen.



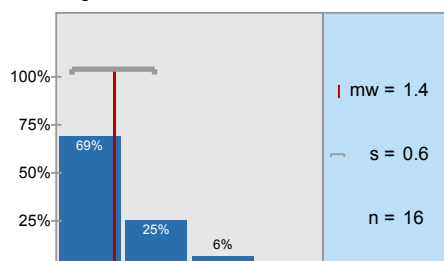
Ich kenne die zu erwerbenden Kompetenzen.



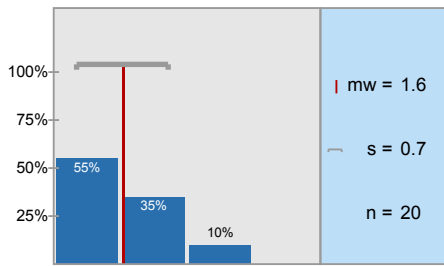
... haben das Team angeleitet Team- und Gruppenherausforderungen (Konflikte) zu



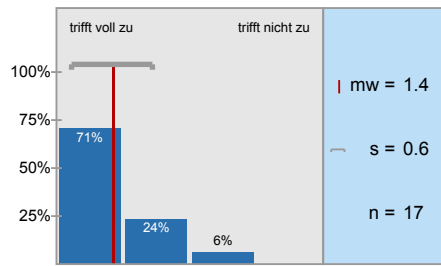
... haben das Team angeleitet technische Probleme zu bewältigen.



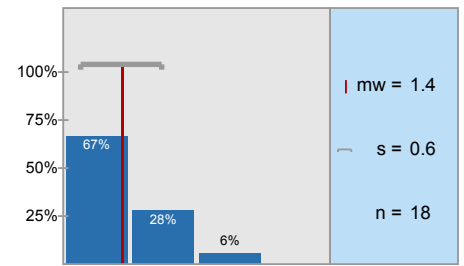
... haben uns geholfen, alle Teammitglieder in die Gesamtarbeits- und Teilprozesse zu integrieren.



... haben uns geholfen, alle Teammitglieder in die Team- und Gruppenprozesse zu integrieren.



Die Betreuung während der coachIng! Schulung ist ausreichend.



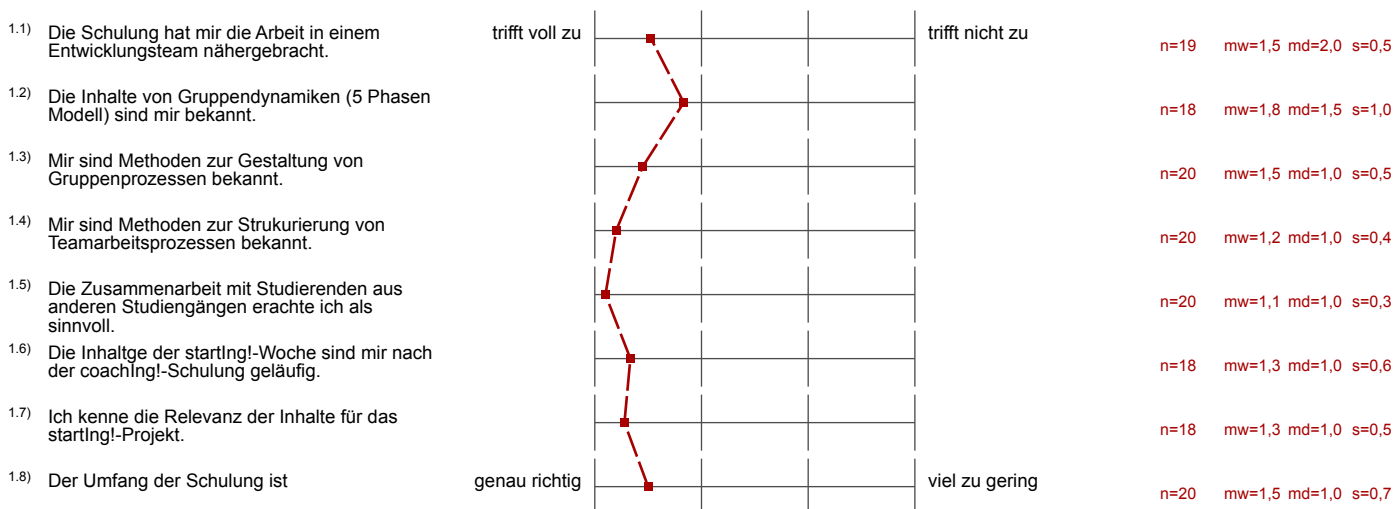
# Profillinie

Teilbereich: **Qualitätsbeauftragte**

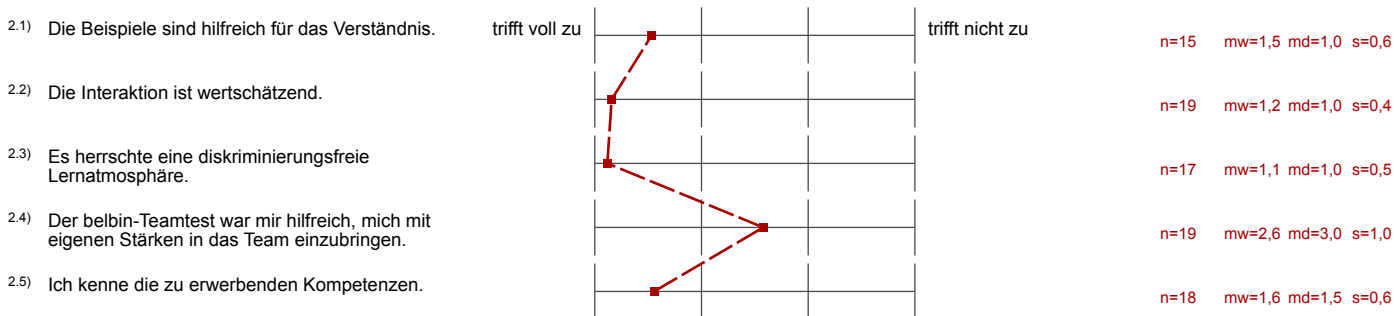
- Name der/des Lehrenden: **startIng!**
- Titel der Lehrveranstaltung: **coachIng!**  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

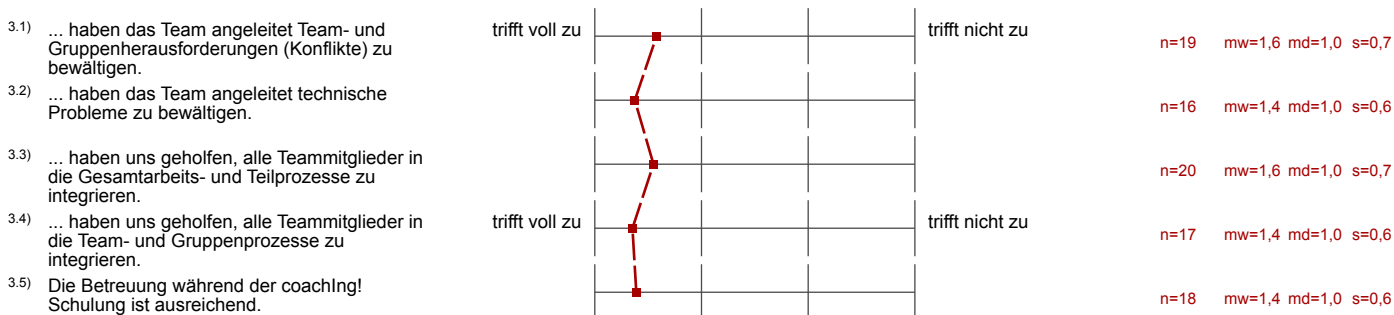
## 1. Inhalt der coachIng! Schulung



## 2. Struktur der Lehrveranstaltung



## 3. Der Betreuerstab und die Professor\_innen



## Auswertungsteil der offenen Fragen

## 4. Bewertung der coachIng!-Schulung

4.1) Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

- Die Simulation der Aufgabenbearbeitung (sich in die Lage der Teilnehmer versetzen)
- fachliche und pädagogische Methoden kennenlernen inkl. der Hintergründe
- Die Teamarbeit und die Beibehaltung

- In ein anderes Berufsfeld schnuppern
- Studierende aus anderen Studiengängen kennenlernen
- Learning by doing - Einspüren wie startIng! wird

~~Keine Fragen mehr, alles klar und der erste Schritt~~  
Gute Vorbereitung auf die startIng! Woche

- Guter Handshake zwischen Sozialwissenschaftl. & dem Ing. Wissen. Gutes, kompetentes Angebot

Erleben aus Sicht der Ersties; Interdisziplinarität; kennenlernen von Methoden  
(als Follow-up bzw. Externe)

Der wertschätzende Umgang innerhalb der Gruppe (Team).

Interaktion mit anderen Fachbereichen

Alles gut organisiert. Tolle Projekt!

Bunte Mischung Leute → interessant  
 Super Atmosphäre

- auf ansonsten fremde Studiengänge zu treffen
- Austausch und Zusammenarbeit wurden ermöglicht
- Einblick in andere Studieminhalte

Das eigenständige durchlaufen der Aufgabe

Profirunde war interessant.

Ich empfand d. Schulung allgemein als sehr gut und hilfreich

42) Was hat Ihnen nicht gefallen?

- Nachhaltigkeit ist kaum bis gar kein Thema → das ist nicht inhaltsorientiert

Abendstunden teilweise zu langweilig. (Es wird zu oft das selbe Feedback gegeben)

- Zeitdruck, ruhig etwas mehr (Atlas) Zeit nehmen

- Muss es ein Samstag sein?

- Postkarten, beim. Betreuung durch Firmenpartn.



Zu viel, ein grobes Verständnis f. Themen und Probleme hätte mir gereicht

- keine explizite Methodenschulung für TC
- als TC 2 Tage Projekt durchspielen war sehr anstrengend, da ich mich kaum einbringen konnte, starkes Ungleichgewicht in der Arbeit

## Besseres Anlernen der TEAM-Coach Methoden

Zu wenig Schulung für die Teamcoaches. Es wurden zu wenig Methoden angewendet und aufgezeigt wann diese nützlich sind. Speziell für die Teamcoaches.

Die Regelung d. Mittagspause war nicht optimal, zum einen empfanden d. Teams sie als zu lang, zum anderen war d. Staffelnung unfair - möglicherweise ist sie auch gar nicht nötig, so voll wirkte d. Mensa nicht. (während d. Projektwoche)

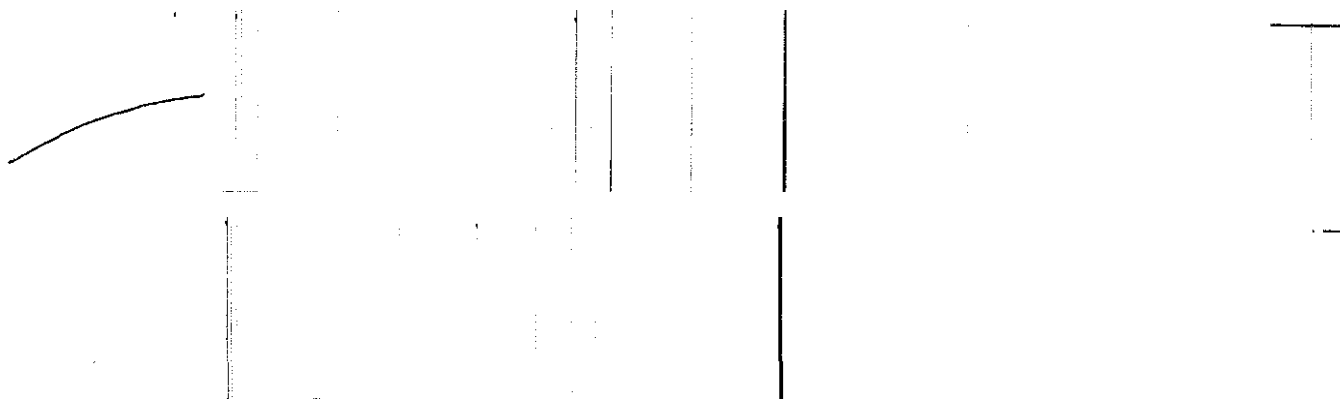
4.3) Haben Sie sonstige Anmerkungen?

- Vielleicht sollten mögliche Extremsituationen mit Lösungsbeispielen durchgespielt oder simuliert werden.

Tolles Betreuersteam & Profis, super wertschätzend, nett & kompetent!

Die Methodensammlung sollte um „erwachsenere“ Methoden erweitert werden, sodass die TC ihre erworbenen Kompetenzen beim Berufseinstieg bei ihren neuen Firmen anwenden können.

Es wäre wünschenswert wenn die Teamcoaches mehr eigene Aufgabestellungen und dazu spezifische Rückmeldung bekommen. (z.B. die Aufnahmephase modernisieren)



Mehr Input für Teamcoaches z.B. zu Gruppendynamik.  
Extra Block während der Schulung.

Die Anwendung von Methoden sollte von allen Coaches ~~100%~~ vorbereitet u. angeleitet werden - teilweise wirkte es etwas unsicher.

4.4) An welchen Stellen hatten Sie Berührungspunkte mit den Thema Diversity und Gender?

- Präsentation

- Ich halte es dabei allerdings für unnötig, explizit darauf zu achten.

o kaum. Steht im Skript aber es bleibt unklar, wie das in den technischen Prozessen umgesetzt werden soll -> Beispiele wären hilfreich

Verschiedene Fachbereiche und Methoden

Lauterbach... ein Thema das in jeder Gruppe, bewusst oder nicht, präsent ist.

Bestimmt jede Mensch, habe aber nicht drauf geachtet.

# Kurz in der Lehrveranstaltung

Zusammenarbeit Soziales und Technisches

Ein Team versuchte gendersgerechte Sprache in Arbeitsprozesse Präsentation zu integrieren.

45) An welchen Stellen hatten Sie Berührungspunkte mit dem Thema Nachhaltigkeit?

- Bei der Aufgabebearbeitung selbst
- Einige Methoden (insb. Gallerie) verursachen viel (Papier-)Müll

o Kaum. Dafür dass Nachhaltigkeit die zentrale Herausforderung des 21. Jhdts sein wird, geht das Thema komplett unter. Sowohl im technischen Prozess der Lösungfindung, als auch bei den Methoden (Strohhalme, Papier...)

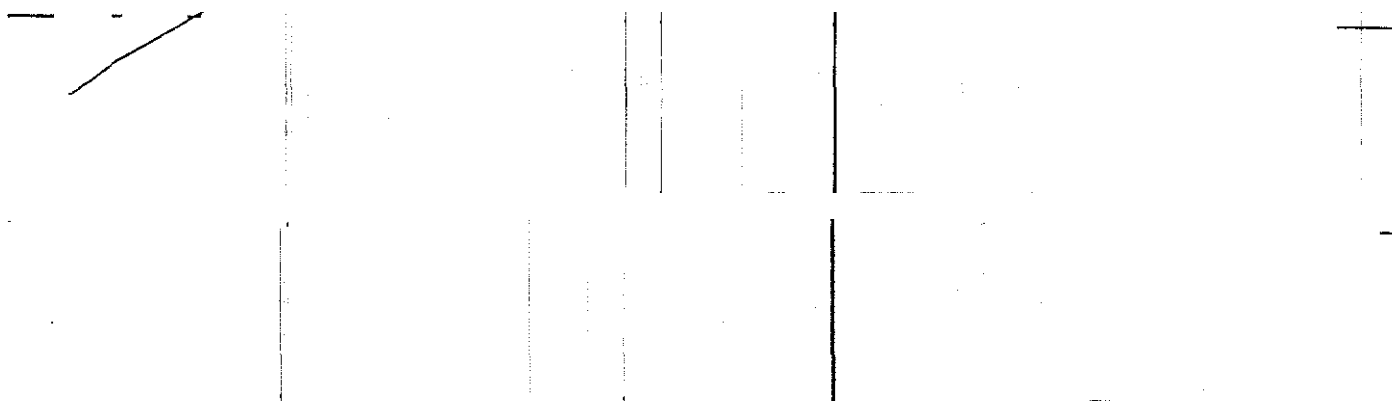
Ich finde den Verbrauch an Strohhalmen enorm

Die Projektteilnehmer ~~haben~~ ~~ein~~ ~~sehr~~ ~~sind~~ ~~sehr~~ gut sensibilisiert was Nachhaltigkeit bedeutet.

Recyclingbarkeit von Komponenten, standardisierte Hinte, und (offshore-Wind)

Mit den Strohalmen, Papierbögen, Whiteboardmarkern & -reiniger, sowie den ausgedruckten Skripten im Exper-Team.

gar nicht



Ein Team nutzte das Whiteboard u. fotografierte Zeichnungen/Erkenntnisse ab, um Flip Chart Papier zu sparen.

46) Würden Sie coachIng! weiterempfehlen?

Definitiv!

Definitiv, Wissen vermitteln macht Spof.

Auf jedenfall!

Ja, für jeden, der kein Fachdidaktiker sein möchte und der sich für Entwicklungsgang nützt, einen Entwicklungstouren Vorzug stellen.

Ja! Das ganze Projekt hilft m.E. dabei, das praxis-Defizit, welches naturgemäß in der Hochschullehre besteht, zu überwinden.

Ja.

Ja!

Ja, eine bereichernde Erfahrung im Umgang mit fremden Menschen, was Barrieren einreißt und Klischees beseitigt.

- ja, mit Überarbeitung und Spezialisierung für TC (siehe 4.2)

Ja

Ja, definitiv

Generell ja, allerdings können die Teamcoach Inhalte verbessert werden.

Definitiv

ja'